



palliative aargau gemeinsam + kompetent

Interview mit Torben Dasselaar

Leiter Physiotherapie pflegimuri



palliative aargau: Palliative Care ist ein/der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit. Was ist Ihre Motivation?

Torben Dasselaar: Für die Betroffenen da sein und die belastenden körperlichen Symptome sowie auch die psychischen, sozialen und spirituellen Nöte wahrnehmen und begleiten.

Was sind für Sie die grössten fachlichen Herausforderungen?

Herausfinden, was der/die Betroffene benötigt und wie ihm/ihr der letzte Lebensabschnitt erleichtert werden kann.

Neben den körperlichen Themen auch für die Bewohner da zu sein, zuzuhören, ihre Bedürfnisse erfassen.

Was sind für Sie die grössten persönlichen Herausforderungen?

Diskrepanz zwischen physiotherapeutischen Zielen und den eigenen Erfahrungen und medizinischen Diagnosen der Betroffenen.

Welcher Fall liegt Ihnen im Moment besonders am Herzen?

Keiner.

Das Sterben Betroffener ist Ihr beruflicher Alltag. Wie gehen Sie damit um?

Ich kann das gut ausblenden und habe weniger Mühe.

Wie stellen Sie sich Ihr eigenes Sterben vor?

Ich werde abends einschlafen und nicht mehr aufwachen.

Was sind ihre Wünsche an Gesellschaft und Politik?

Das jedem ermöglicht wird, so zu sterben, wie er sich das vorstellt. Ohne grosse gesetzliche Hürden und gesellschaftlichen Druck.

Aarau, September 2016